



## Voraussetzungen und Bestimmungen zum Praktischen Jahr an der Charité – Universitätsmedizin Berlin

**Aktuell:** Zulassung Mai 2023

# Regelungen für das Praktische Jahr

Registrierungsbeginn für die Zulassung Mai 2023:

**04.11.2022**

Buchungszeitraum:

**05.12.2022 – 03.01.2023**

# Anmeldung zum zweiten Staatsexamen



## Voraussetzungen zur Anmeldung zum zweiten Staatsexamen

- **M1-Äquivalenz**

→ wenn sämtliche Leistungen aus Semester 1-6 erbracht wurden

→ Anfrage auf Ausstellung der Unterlagen per E-Mail an:

[pruefungen@charite.de](mailto:pruefungen@charite.de)

- **M 2 Bescheinigung**

→ wenn sämtliche Leistungen aus Semester 7-10 erbracht wurden

→ ab 13. Woche

→ **Anfrage auf Ausstellung der Unterlagen per E-Mail an:**

[pruefungen@charite.de](mailto:pruefungen@charite.de)

- Anmeldung M2 online auf der Seite des LAGeSo

Anmeldung und Einreichung der Unterlagen **bis 10.06. bzw. 10.01. jeden Jahres** / bei fehlenden Unterlagen nimmt das LPA Kontakt auf und bittet von Nachfragen abzusehen.

<http://www.berlin.de/lageso/gesundheit/berufe-im-gesundheitswesen/akademisch/aerztin-arzt/>

# Einzureichende Unterlagen vor PJ-Antritt

- Vor Beginn des Praktischen Jahres muss aus Gründen des Patientenschutzes eine **arbeitsmedizinische Eignungsfeststellung / Vorsorgeuntersuchung** durchgeführt werden, die über den gesamten PJ-Zeitraum gültig sein muss. (Arbeitsmedizinisches Zentrum der Charité, Termine ca. 8 Wochen vorher vereinbaren: [amz-anmeldung@charite.de](mailto:amz-anmeldung@charite.de)).
- Die Vorsorgebescheinigung muss **spätestens 2 Wochen vor PJ-Beginn** an das PJ-Büro ([pj-buero@charite.de](mailto:pj-buero@charite.de)) im PDF-Format geschickt werden (kein Original! keine Laborwerte!)
- *Nachweis über das bestandene zweite Staatsexamen nur erforderlich wenn es zu einem früheren Zeitpunkt oder im Rahmen eines Hochschulwechsels an einer anderen Universität abgelegt wurde! An [pj-buero@charite.de](mailto:pj-buero@charite.de)*

CHARITÉ  
Arbeitsmedizinisches Zentrum

Leiter: Harald Blas  
Campus Virchow-Klinikum  
Augustenburger Platz 1  
13344 Berlin  
Tel. 030 450 670 700  
Fax: 030 450 670 970

Vorsorgebescheinigung  
nach § 6 Absatz 3 Nummer 3 der Verordnung zur Arbeitsmedizinischen Vorsorge

für Herr/Frau  
[Name redacted]  
Privatschrift: [Adresse redacted]  
13359 Berlin  
beschäftigt bei: Charité Studierende

Ggf. Personaln.: 218452  
Arbeitsmedizinische Vorsorge am: 23.02.2018

Anlass	Art der Vorsorge	Nächster Termin
Sonstige Tätigkeiten mit Gefahrstoffen: Feuchtarbeit von regelmäßig mehr als zwei Stunden je Tag.	Angebot	02.2021
Nicht gefährliche Tätigkeiten mit biologischen Arbeitsstoffen: In Einrichtungen zur medizinischen Untersuchung, Behandlung und Pflege von Menschen (einschließlich Bereiche, die der Versorgung oder der Aufrechterhaltung dieser Einrichtungen dienen).	Pflicht	02.2021

Unterschrift des Arztes / der Ärztin  
[Unterschrift]  
[Name redacted]  
13359 Berlin

CHARITÉ - UNIVERSITÄTSMEDIZIN BERLIN  
Mitgliedschaft der Freien Universität Berlin und der Humboldt-Universität zu Berlin  
Augustenburger Platz 1 | 13353 Berlin | Telefon +49 30 450-60 | www.charite.de

Muster der betriebsärztlichen  
Vorsorgebescheinigung

(nur diese Seite dem PJ-Büro  
schicken!)

# Vorbereitung für die Vorsorgeuntersuchung

## INFORMATIONSBLAATT FÜR STUDIERENDE DER HUMANMEDIZIN VOR PJ-BEGINN AN DER CHARITÉ - UNIVERSITÄTSMEDIZIN BERLIN

Vor Beginn des Praktischen Jahres (PJ) muss nach der PJ-Ordnung eine bis zum Ende des PJ gültige arbeitsmedizinische Vorsorgebescheinigung vorgelegt werden.

Wenn Ihre Bescheinigung der zuletzt erfolgten arbeitsmedizinischen Vorsorge vor Ende des PJ ausläuft, vereinbaren Sie bitte rechtzeitig vor PJ-Beginn (bis zu 3 Monate im Voraus) einen Termin im Arbeitsmedizinischen Zentrum (AMZ) unter 030 450 570 700 oder per email: amz-anmeldung@charite.de.

Ihre Bescheinigung reichen Sie vor PJ - Beginn mit Ihren PJ Unterlagen per email ein: [pj-buero@charite.de](mailto:pj-buero@charite.de)

**Für den praktischen Einsatz im Krankenhaus ist zur Vermeidung einer individuellen Ansteckung aber auch zum Schutze der empfänglichen (u.U. immunsupprimierte) Patienten, ein Nachweis über die erfolgten (von der STIKO empfohlenen) Standardimpfungen gegenüber impfpräventablen, luftübertragbaren Erkrankungen Voraussetzung.**

Es handelt sich um folgende Impfungen:

- Eine **zweimalige** Impfung gegen **Masern, Mumps und Röteln (MMR)** als Kind oder Jugendlicher oder wenn Sie als Kind/Jugendlicher nicht oder nur einmal gegen MMR geimpft worden sind eine einmalige Impfung gegen Masern, Mumps und Röteln als Erwachsener.
- Eine **zweimalige** Impfung gegen **Varizellen** als Kind oder Jugendlicher. Wenn Sie als Kind oder Jugendlicher nicht gegen Varizellen geimpft worden sind, aber die Erkrankung durchgemacht haben, wird bei der arbeitsmedizinischen Vorstellung ein Antikörpernachweis erfolgen.
- Abgeschlossene Grundimmunisierung gegen **Tetanus, Diphtherie, Pertussis** und **Poliomyelitis** sowie kombinierte **Boosterimpfung** gegen Tetanus, Diphtherie und Pertussis **innerhalb der letzten 10 Jahre.**

Bitte lassen Sie Ihren Impfstatus **bei Ihrem Hausarzt überprüfen** und holen etwaige ausstehende **Standardimpfungen** nach, **bevor** Sie sich vor PJ - Beginn im Arbeitsmedizinischen Zentrum vorstellen.

# Vorbereitung für die Vorsorgeuntersuchung



## Was erfolgt während der arbeitsmedizinischen Vorsorge?

- Die Vollständigkeit der Standardimpfungen wird anhand der vorgelegten Nachweise überprüft.
- Der Varizellen- sowie Hepatitis-B- und Hepatitis-C-Antikörperstatus werden je nach Notwendigkeit bestimmt und es werden ggf. noch notwendige Hepatitis A, B bzw. A und B-Impfungen durchgeführt. Im Anschluss wird die Teilnahme an der Vorsorge durch eine Bescheinigung bestätigt (und kann dann für notwendige praktische Einsätze an den entsprechenden Stellen vorgelegt werden).

## Mitzubringen zum Termin im Arbeitsmedizinischen Zentrum sind:

- Die **hausärztliche Bescheinigung** (Formular anbei) und der **Impfpass** mit Dokumentation über den bereits **aktualisierten Impfstatus** (bei der arbeitsmedizinischen Vorsorge muss die Vollständigkeit der Standardimpfungen nachgewiesen werden).
- Bzw. bei Verlust des Impfdokumentes: Nachweis über eine erfolgte MMR-Impfung als Erwachsene/-er und mindestens eine Impfung gegen Tetanus, Diphtherie, Pertussis und Poliomyelitis, sowie eine hausärztliche Bescheinigung, dass eine Grundimmunisierung vervollständigt wird.

Alles rund um die Terminvereinbarung und Informationen zur Bescheinigung sind im Intranet der Charité zu finden:

The screenshot shows a web browser window with the URL <https://intranet.charite.de/amz/studenteninfo/>. The page features the Charité logo (UNIVERSITÄTSMEDIZIN BERLIN) and a navigation menu on the left with the following items: WILLKOMMEN, DAS AMZ STELLT SICH VOR, AKTUELLES, ARBEITSUNFÄLLE / INFEKTIONSRSIKEN, HÄUFIGE FRAGEN | ARBEITSMEDIZINISCHE THEMEN, **STUDENTENINFO** (highlighted in orange), SOZIALMEDIZINISCHE BERATUNG, BESONDERES, and KONTAKT. A red arrow points from the text box on the left to the 'STUDENTENINFO' menu item. The main content area has an orange header 'ARBEITSMEDIZINISCHES ZENTRUM' and a sub-header 'Arbeitsmedizinisches Zentrum / Studenteninfo'. The main heading is 'Informationen für Studenten'. The text below reads: 'Auf dieser Seite wollen wir Sie, die **Studierenden der Medizin und Zahnmedizin** an der Charité, zu wichtigen Arbeitsschutzfragen während Ihres Studiums informieren.' It continues: 'Wegen Ihrer potenziellen Gefährdung durch Biomaterialien (Infektionskrankheiten) müssen Sie sich nach § 4 der „Verordnung zur arbeitsmedizinischen Vorsorge“, (ArbMedVV) regelmäßig einer arbeitsmedizinischen Vorsorge unterziehen.' 'Sie besteht aus einer Arbeitsschutzberatung und einer ärztlichen Untersuchung.' 'Wenn nötig und möglich bieten wir Ihnen dabei Schutzimpfungen an, insbesondere gegen Hepatitis-B.' 'Mehr Informationen dazu und andere wichtige Hinweise zum Arbeitsschutz finden Sie für **Studenten vor der Immatrikulation hier** und für **angehende PJ-Studenten hier**.' 'Zur Anmeldung für einen Vorsorgetermin können Sie uns unter [amz-anmeldung@charite.de](mailto:amz-anmeldung@charite.de) erreichen.' Below this, there is a section titled 'Sollten Sie einen Arbeitsunfall melden müssen...' with the text '... finden Sie hier das dafür notwendige Formular "Unfallmeldung für Studenten".' At the bottom, there are links for 'Produktinformationen über die aktiven **Hepatitis-B** Impfstoffe Engerix-B' and 'Produktinformationen über den aktiven **Hepatitis-A /-B** Kombi-Impfstoff Twinrix'.



## **Verpflichtende Veranstaltung „Infektionsprävention im Stationsalltag“ vor PJ-Beginn**

Am 1. Tag des PJ (21.11.) findet von 13-15h eine verpflichtende Veranstaltung zur Infektionsprävention statt. Nähere Informationen erhalten Sie vor Tertialbeginn in einer E-Mail vom PJ-Büro.



# Regelungen für das Praktische Jahr

30 Fehltage gesamt, **aber maximal 20 Fehltage in einem Tertial**

Neu: wird ein PJ-Tertial im Ausland geteilt (gesplittet), so dürfen maximal bis zu 5 Fehltage pro hälftig geteiltem PJ-Tertial anfallen

Bei einer darüber hinaus gehenden **Unterbrechung aus wichtigem Grund (ist dem LAGeSo mitzuteilen!)** sind bereits abgeleistete Tertiale des Praktischen Jahres anzurechnen, soweit sie nicht länger als zwei Jahre zurückliegen.



## PJ kann in Teilzeit 50 % oder 75 % absolviert werden

- PJ in 50 % = 60 Fehltage, davon dürfen innerhalb eines Tertials bis zu 40 genommen werden
- PJ in 75 % = 40 Fehltage, davon dürfen innerhalb eines Tertials bis zu 26 genommen werden

Die Anmeldung erfolgt innerhalb der Frist für Härtefallanträge bis **20.11.2022**

Weitere Informationen unter:

[https://campusnet.charite.de/humanmedizin/praktisches\\_jahr/](https://campusnet.charite.de/humanmedizin/praktisches_jahr/)

# PJ Regelungen Charité



- **Mit der Novellierung der Approbationsordnung (2014) sind die "Studientage" komplett weggefallen**
- Zwei Stunden pro Tag zum Literaturstudium verfügbar (vgl. § 9 (5) der PJ-Ordnung)
- Die Zeiten des PJ orientieren sich an den Zeiten des öffentlichen Dienstes (Mo-Fr). Studierende können nach Absprache mit der Einrichtung auch an Wochenend- und Nachtdiensten teilnehmen. Für Dienste am Wochenende ist ein gleichwertiger Freizeitausgleich zu gewähren.
- Die Bescheinigung zum Tertial wird grundsätzlich erst am Ende des Tertials ausgegeben.

# PJ-Ordnung: § 13 „PJ-Logbuch“

- Die Ausbildung im PJ erfolgt auf der Basis von Logbüchern, deren Vorgaben verbindlich sind und einzuhalten sind
- Außerhalb der Charité und deren LKH ist das Logbuch der jeweiligen Universität bindend
- Im Ausland gilt das Logbuch der Charité
- ***Das vollständig ausgefüllte Logbuch wird am Ende des jeweiligen Tertials dem Lehrverantwortlichen vorgelegt und ist Voraussetzung für die erfolgreiche Tertialbestätigung***
- PJ-Logbücher für die einzelnen Fächer zu finden auf Campusnet:  
[https://campusnet.charite.de/humanmedizin/praktisches\\_jahr/](https://campusnet.charite.de/humanmedizin/praktisches_jahr/)  
oder im Internet:  
[https://www.charite.de/studium\\_lehre/studiengaenge/modellstudiengang\\_humanmedizin/pj\\_fuer\\_externe/pj\\_logbuecher/](https://www.charite.de/studium_lehre/studiengaenge/modellstudiengang_humanmedizin/pj_fuer_externe/pj_logbuecher/)



## Mutterschutzgesetz gilt ab 01.01.2018 auch vollständig für Studierende

- Bei Feststellung einer Schwangerschaft ist die Studierende verpflichtet, gemäß Mutterschutzgesetz § 5 MuSchuG dies im Referat für Studienangelegenheiten (Kurseinschreibung) umgehend anzuzeigen. Mit der Betriebsarztstelle und mit dem für die Ausbildung zuständigen Arzt muss die Studierende dann den weiteren Ablauf der Ausbildung absprechen.
- Der PJ-Verantwortliche vor Ort kann ggf. über Alternativangebote zum Ausbildungsplan des Logbuches entscheiden.
- Weiterführende Informationen auf Campusnet:  
[https://campusnet.charite.de/studienorganisation/formulare\\_und\\_antraege/](https://campusnet.charite.de/studienorganisation/formulare_und_antraege/)

# PJ im Inland



- PJ ist bundesweit an anderen Universitäten bzw. deren Lehrkrankenhäusern möglich **ohne einen zusätzlichen Status** z.B. als *Nebenhörer* oder einer *Immatrikulation*
- Falls Sie sich **nicht** regulär an einer externen Universität neu einschreiben (Hochschulwechsel), müssen Sie weiterhin lückenlos an Ihrer Heimatuniversität eingeschrieben bleiben.  
**Rückmeldefristen beachten!**
- Studierende, die einen PJ- Platz an einer anderen Universität annehmen, sind verpflichtet dies auf dem PJ- Portal anzuzeigen (Status: „Inland“)
- Vergabe der PJ-Plätze erfolgt ausschließlich über das PJ-Portal (*eine direkte Absprache mit den Lehrkrankenhäusern ist nicht zulässig!*) bzw. über die Fakultäten, die nicht am PJ-Portal teilnehmen (*Fristen der jeweiligen Fakultäten beachten!*)



## WICHTIG: Versicherten Status

- **Unfallversicherung:** Studierende, die ihre PJ- Ausbildung in Einrichtungen anderer Universitäten Deutschlands absolvieren und an der Charité immatrikuliert bleiben, bleiben über diese gesetzlich unfallversichert.

Unfallversicherungsschutz nach § 2 Abs. 1 Nr. 8 c SGB VII

- **Die Haftpflichtversicherung** obliegt der auszubildenden Einrichtung; bitte klären Sie mit dem jeweiligen Lehrkrankenhaus vorab, ob Sie im Rahmen Ihrer dortigen Tätigkeit über die **Betriebshaftpflichtversicherung** des jeweiligen Lehrkrankenhauses versichert sind!

# PJ im Inland- Anforderungen des LPA



- Zur Anerkennung eines an einer externen Universität absolvierten PJ-Tertials legen Sie bitte die Bescheinigung über die Zulassung der Gastuniversität sowie die Bescheinigung über das PJ-Tertial dem LPA vor (spätestens bei der Anmeldung zum Dritten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung)
- Achten Sie bei der Wahl des Wahlfaches darauf, dass das Wahlfach an der Charité ein **anerkanntes Wahlfach** ist.
- Der 3. Abschnitt der Ärztlichen Prüfung wird jeweils an der Heimatuniversität abgelegt  
*(Anmeldefristen auf LAGeSo-Webseite beachten!)*



# PJ im Ausland

- Das PJ kann ganz oder in Teilen im Ausland absolviert werden
- Die Ausbildung im Ausland muss der innerstaatlichen Ausbildung gleichwertig sein. Sämtliche Richtlinien (**wichtig!**) zum PJ im Ausland sind der Homepage des LaGeSo zu entnehmen.

Kontaktperson für das Ausland im LaGeSo:

Frau Schmelter

Tel.: (030) 90229-2114

- Für Auslandsaufenthalte sind die Maßgaben der Länderliste des LPA Nordrhein-Westfalen (**nur für Chirurgie und Innere Medizin**, wenn nicht anders angegeben) einzuhalten. Die Liste finden Sie auf der Webseite des LAGeSo.
- Für die Absolvierung eines Wahlfaches an einem der in der NRW-Länderliste genannten Einrichtungen ist im Vorfeld zwingend das PJ-Büro zu kontaktieren!

# PJ im Ausland

- Grundsätzlich kann ein Ausbildungsabschnitt (Tertial) **nicht** aufgeteilt werden, sondern ist zusammenhängend in 16 Wochen abzuleisten.
- **Ausnahmsweise** kann maximal **ein** PJ-Tertial geteilt werden (das Fach muss gleich bleiben), wenn mindestens 8 Wochen dieses Tertials im Ausland absolviert werden.
- Neu: wird ein PJ-Tertial im Ausland gesplittet, so dürfen maximal bis zu 5 Fehltage pro hälftig geteiltem PJ-Tertial anfallen
- Bei Teilung eines Tertials können beide Teile (jeweils 8 Wochen) im Ausland absolviert werden!
- Bitte beachten Sie, dass Sie im Ausland nicht über Ihre Heimatuniversität versichert sind, hier muss eine eigene Versicherung abgeschlossen werden- **Unfall- und Haftpflichtversicherung!**

# Wahlfächer der Charité

- Allgemeinmedizin
- Audiologie, Phoniatrie
- Anästhesiologie
- Augenheilkunde
- Dermatologie
- Gynäkologie
- Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde
- Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie
- Neurochirurgie
- Neurologie
- Orthopädie
- Pädiatrie
- Physikalische Medizin
- Psychiatrie
- Psychosomatik
- Radiologie
- Strahlentherapie
- Urologie

- **Seit 2020: Charité-App für Android und Apple: „PJ in-um Berlin“** → Statistische Aufbereitung der Evaluationsergebnisse der PJ-Studierenden an der Charité, Lehrkrankenhäuser und Lehrpraxen
- seit Mai 2014 wird eine Evaluation der PJ-Tertiale an der Charité und an den akademischen Lehrkrankenhäusern Berlins und Brandenburgs durch die Studierenden vorgenommen

→ Liste der evaluierten Kliniken und Ergebnisse zu finden im Intranet:

[https://intranet.charite.de/evaluation/praktisches\\_jahr/](https://intranet.charite.de/evaluation/praktisches_jahr/)

# PJ-Kommission

- Ein vom Fakultätsrat eingesetztes Gremium aus 5 Hochschullehrer/Innen, 2 akademischen Mitarbeiter/Innen und 2 Studierenden
- Aufgaben: Beaufsichtigung der Organisation des PJ, Weiterentwicklung, Verabschiedung und Überprüfung der Logbücher, Vorbereitung der Evaluation des PJ und Umsetzung der Ergebnisse, Bearbeitung von Beschwerden
- Weitere Informationen im Intranet:  
[https://intranet.charite.de/pj\\_kommission/startseite/](https://intranet.charite.de/pj_kommission/startseite/)

# Essensmarken

- An allen drei Charité Standorten gibt es für Studierende im Praktischen Jahr Essenmarken
- **Verzehrwert: 7 €**
  - ➔ Für Studierende am CCM einlösbar in der Mensa im Bettenhochhaus
  - ➔ Für Studierende am CVK einlösbar in der Mensa am CVK
  - ➔ Für Studierende am CBF einlösbar in der Mensa am CBF
- Weitere Informationen zur Abholung etc. erfolgen per E-Mail kurz vor PJ-Beginn (bitte immer E-Mail abwarten!)



**Weitere Informationen zum PJ finden sich in der  
PJ-Broschüre auf Campusnet:**

[https://campusnet.charite.de/fileadmin/user\\_upload/campusnet/alle/pj/wise-20-21/Informationen\\_zum\\_PJ.pdf](https://campusnet.charite.de/fileadmin/user_upload/campusnet/alle/pj/wise-20-21/Informationen_zum_PJ.pdf)